12. Dezember 2015

SPD-Bundesparteitag: Diskussion über TTIP und CETA ist noch längst nicht beendet

Drei Tage lang informierten der Deutsche Kulturrat und Freunde auf dem SPD-Parteitag

Berlin, 12. Dezember 2015. Drei Tage lang informierten der **Deutsche Kulturrat**, der **BUND**, **Campact**, der **DGB**, das **Forum Umwelt und Entwicklung**, **PowerShift**, **TTIPunfairHandelbar** und der **Schriftstellerverband in ver.di** auf einem gemeinsamen Informationsstand auf dem SPD-Parteitag die Delegierten über ihre Sicht zu TTIP, CETA & Co. .

Der Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates, **Olaf Zimmermann**, sagte: „TTIP, CETA & Co. waren ein bestimmendes Thema auf dem SPD-Bundesparteitag. Das Interesse an Informationen über die Freihandelsabkommen war sehr groß. Viele neue Kontakte konnten geknüpft werden, viele Diskussionen wurden geführt. Der Beschluss des Parteitages zu TTIP und CETA blieb weit hinter unseren Erwartungen zurück, doch eines ist sicher: Die Diskussion über TTIP und CETA ist noch längst nicht beendet, das hat der SPD-Bundesparteitag deutlich gezeigt."

- Beschluss des SPD-Parteitages zu TTIP und CETA: Globalisierung gestalten – fairen Handel ermöglichen – demokratische Grundsätze gewährleisten
- Das Buch „TTIP, CETA & Co.: Zu den Auswirkungen der Freihandelsabkommen auf Kultur und Medien" kann hier kostenlos als E-Book geladen werden.
- Siehe auch „SPD-Parteitag: Abschaffung des Kooperationsverbots gefordert"

Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat